

**Checkliste zur Anmeldung für Bewerberinnen und Bewerber
ohne Mittleren Schulabschluss**

dreijährige Ausbildung

1. Generell sind mitzubringen:

FS

- Personalausweis
- Bewerbungsanschreiben (unterschrieben)
- tabellarischer Lebenslauf (unterschrieben)
- ein Passbild (mit Namen auf der Rückseite, max. 3,5 x 4 cm)

2. Weiterhin werden benötigt:

- Das Zeugnis über den ersten allgemeinbildenden Schulabschluss (amtlich beglaubigt),
- ein Berufsabschlusszeugnis in einem anerkannten Ausbildungsberuf von mind. zwei Jahren Dauer im sozial- oder heilpädagogischen Bereich (amtlich beglaubigt) **und** der Nachweis einer mindestens 2-jährigen Berufstätigkeit in diesem Bereich **oder**
- ein Nachweis über eine mindestens fünfjährige Berufstätigkeit in einem für die Ausbildung förderlichen Bereich (im Original)
- Zusätzlich muss in einer **Kompetenzfeststellungsprüfung** die fachliche Eignung für den Beruf nachgewiesen werden. Die Kompetenzfeststellungsprüfung beinhaltet die schriftliche Ausarbeitung einer beruflichen Handlungssituation und ein hierauf bezogenes Fachgespräch. Eine Einladung mit Hinweisen zur Prüfung erhalten Sie bei der Anmeldung.

Sofern schon vorhanden:

- **Erste-Hilfe-Grundkurs** im Original (9 Unterrichtseinheiten). Darf bei Ausbildungsbeginn nicht älter als 2 Jahre sein; ggf. zusammen mit einem Auffrischkurs (9 Unterrichtseinheiten) vorlegen.
Der Erste Hilfe-Grundkurs muss spätestens am ersten Schultag vorgelegt werden, sonst verfällt der Anspruch auf einen Ausbildungsplatz.
Wichtig: Es muss sich ausdrücklich um eine „**Grundausbildung**“ handeln, dieser Begriff muss in Ihrer Erste-Hilfe-Bescheinigung vermerkt sein. Andere Formate wie „*Erste Hilfe am Kind*“, „*betrieblicher Ersthelfer*“, „*Erste Hilfe für Bildungseinrichtungen*“ oder reine *Online-Kurse* werden nicht akzeptiert.